

(Download free pdf) Das Buch des Kurfürsten: Historischer Roman aus Heidelberg (Kurpfalz-Trilogie 2)

Das Buch des Kurfürsten: Historischer Roman aus Heidelberg (Kurpfalz-Trilogie 2)

Von Marlene Klaus

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #289710 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-11Erscheinungsdatum: 2012-09-11File Name: B009AIUHV0 | File size: 70.Mb

Von Marlene Klaus : Das Buch des Kurfürsten: Historischer Roman aus Heidelberg (Kurpfalz-Trilogie 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Buch des Kurfürsten: Historischer Roman aus Heidelberg (Kurpfalz-Trilogie 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Buch des Kurfürsten Von Meggie Fr mich ist dies der erste Roman aus der Feder der Autorin und sie konnte mich gleich überzeugen. Der den von ihr geschaffenen Charakteren Hedwig, Philipp und Ryss konnte ich mich gleich identifizieren und hatte die drei auch in mein Herz geschlossen, denn das, was sie durchmachen mussten, ist einfach nur die Hölle. Nachdem Hedwig mitsamt der kleinen Tochter Juli entführt wird, um als Druckmittel für Philipp herzuhalten, ist man gleich in der Geschichte drin und bangt mit, ob sie es zusammen mit ihrer Tochter schafft, den Klauen der Entführer wieder zu entkommen. Mit Ryss, einem Wandermedicus, der zufällig an dem Ort ankommt, an welchem Hedwig verschleppt wurde, hat sie eine Möglichkeit, diesem Albtraum zu entkommen. Philipp, Hedwigs Ehemann unterdessen, wird gerade mit der Entführung erpresst, ein Buch aus der Kanzlei, in welcher er arbeitet, zu entwenden. Philipp tut dies und verstrickt sich bei seinen Freunden und seiner Familie immer mehr in Lügen, um sich und seine kleine Familie zu schützen. Im Rahmen einer Leserunde durfte ich dieses Buch zusammen mit der Autorin geneien, welche sich unseren Fragen gestellt hat und so einen Blick hinter die Entstehung des Buches gewährt hat. Dies machte es natürlich einfacher, manche Dinge zu verstehen und dies mal aus der Sicht der Autorin zu sehen. Dies ist immer wieder spannend und interessant, gerade weil man so mal in den "Kopf des Autors schauen und Gedankengänge verfolgen kann". Herzlichen Dank dafür, Marlene. Gleich zu Anfang fiel mir der wunderbare Schreibstil der Autorin auf. Ich war gleich darin gefangen, denn er ist so schön "mittelalterlich". Und so hatte ich kein Problem mit meinem Kopfkino, das sich gleich ein paar Jahrhunderte zurückbegibt und mir ein farbenfrohes Bild der Stadt Heidelberg zeigt sowie einen dramatischen Ablauf der Entführung, der Erpressung und des langen Wegs des Entkommens. Und dies ist auch mein einziger Kritikpunkt. Der "lange Weg" den Hedwig und Ryss vor sich haben. Hier hat sich meiner Meinung nach das Buch etwas gezogen. Die Zeit, die Hedwig und Ryss im Wald verbracht haben, hat mir ein bisschen das Lesetempo rausgenommen. Ansonsten war alles spannend und schlüssig. Hedwig, Philipp und Ryss habe ich kennen und schützen gelernt. Und Hedwig's und Philipp's Familie haben gezeigt, was Zusammenhalt bedeutet. Denn darum geht es vorwiegend in diesem Buch: Zusammenhalt und Freundschaft. Fazit: Einzig die etwas zehle Stelle in der Mitte des Buches gibt Punkte abzug, ansonsten erwartet einem ein spannender Roman über Liebe, Freundschaft und Respekt! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Genialer Schmelker! Von Stadtbibliothek Der zweite historische Roman der Hockenheimer Autorin fesselt von der ersten Seite an. Wir tauchen ab in die Welt des ausgehenden 16. Jahrhunderts, in der Residenzstadt Heidelberg. Zwei Protagonisten, die in ihrem ersten Roman als Randfiguren auftreten, stehen nun im Mittelpunkt der Geschichte: Die frisch vermählte Magd Hedwig möchte sich mit dem Kanzleiknecht Philipp eine Existenz aufbauen. Doch ihr Glück wird jäh gestört, als Hedwig mit dem gemeinsamen Kind entführt wird. Als Lösegeld fordern die Erpresser von Philipp das Entwenden eines Lehnsbuchs aus der kurfürstlichen Kanzlei. Die Autorin versteht es erneut, vielschichtige, tiefgründige Charaktere zu schaffen und gewährt dem Leser anrührend Einblick in deren zerrissene Gefühlswelt. Verzweifeln, Ängste, Hoffnungen und Sehnsüchte dürfen wir hautnah miterleben. Zusammen mit dem fliegenden Händler und Apotheker Ryss gelingt Hedwig die Flucht aus den Fängen der Entführer, und eine wilde Verfolgungsjagd beginnt, die abenteuerlicher nicht sein könnte. Immer mehr gerät man in den Sog der temporeichen, atemberaubenden Geschichte, so dass man das Buch kaum zur Seite legen kann. Besonders ansprechend sind auch die treffenden Beschreibungen der Winterlandschaft, des frühen, bedrohlichen Wintereinbruchs, der das Überleben der Flüchtenden erschwert. Eine kleine Kostprobe, die die düstere Stimmung einfängt: Nebel begann in bauchigen Schwaden von rechts sanft den Hang herunterzufallen, waberte durch sie hindurch wie körperlose Geister, schwebte hinunter zur Bachsenke, wand sich um Baumstämme wie zarte Fesseln und blühte sich milchig in den Schatten über dem Bachlauf. Irgendwo schrie ein Kauz. "Minutis und detailgetreu schildert die Autorin das Leben zur damaligen Zeit, man merkt, dass sie durch intensive Recherchen in der Epoche zu Hause ist. Ein heraus gelungenes Meisterwerk, unbedingt lesen! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gelungen und lesenswert Von Dietrichstein Heidelberg, November 1595. Das junge Glück von Hedwig und Philipp wird jäh zerstört, als finstere, brutale Männer Hedwig mit ihrem Säugling entführen und Philipp dazu erpresst wird, ein Buch aus der Kanzlei zu stehlen. Hedwig muss um ihr Leben und das Leben ihres Kindes fürchten, doch dann kann sie mit Hilfe des wandernden Apothekers Ryss aus der Hölle fliehen, in der sie festgehalten wird. Inzwischen wird ihr Mann ins Seltenleer, den Gefängnisturm, eingeliefert, weil er verdächtigt wird, seiner Frau und dem Kind etwas angetan zu haben. Marlene Klaus gelingt es, von Anfang an den Leser in Bann zu ziehen. Sie erzeugt Spannung, die bis zum Schluss nicht abreißt. Man sitzt mit Hedwig und Ryss in der Hölle, man hofft, dass sie ihre Verfolger abschütteln können, man verzweifelt mit Philipp im Gefängnis, man atmet auf, wenn eine Lösung in Sicht ist. Die Figuren werden sehr liebevoll und plastisch geschildert. Bezaubernd und einfühlsam ist auch die Beschreibung des Babys. Man ist mit allen Sinnen dabei: optische Eindrücke der Landschaft, Tasten in der Hölle, Hören von fernen und nahen Geräuschen, das Riechen von Rauch oder der Krutergeruch, der Ryss anhaftet. Wirklich sehr gelungen und lesenswert!

Kurzbeschreibung Heidelberg, November 1595. Hedwig und Philipp Eichhorn leben mit ihrem Kind in der Residenzstadt. Sie arbeitet als Magd, er als Knecht in der kurfürstlichen Kanzlei. Ihr junges Glück wird brutal zerstört, als

man Hedwig und das Kind entführt. Die Entführer erpressen Philipp, er soll ein Buch, das den Besitz der kurfürstlichen Gefolgsleute auflistet, aus der Kanzlei stehlen. Hedwig, die in einer Hütte außerhalb Heidelbergs festgehalten wird, fürchtet um ihr Leben und das ihrer Tochter. Aber auch Philipp ist in Gefahr. Immer enger zieht sich das Netz der Verschwörer um die Eheleute. Doch ihr Mut und ihre Liebe lässt sie nicht im Stich. Kurzbeschreibung Heidelberg, November 1595. Hedwig und Philipp Eichhorn leben mit ihrem Kind in der Residenzstadt. Sie arbeitet als Magd, er als Knecht in der kurfürstlichen Kanzlei. Ihr junges Glück wird brutal zerstört, als man Hedwig und das Kind entführt. Die Entführer erpressen Philipp, er soll ein Buch, das den Besitz der kurfürstlichen Gefolgsleute auflistet, aus der Kanzlei stehlen. Hedwig, die in einer Hütte außerhalb Heidelbergs festgehalten wird, fürchtet um ihr Leben und das ihrer Tochter. Aber auch Philipp ist in Gefahr. Immer enger zieht sich das Netz der Verschwörer um die Eheleute. Doch ihr Mut und ihre Liebe lässt sie nicht im Stich. über den Autor und weitere Mitwirkende Marlene Klaus ist ausgebildete Buchhändlerin. Bevor sie sich als Autorin selbstständig machte, jobbte sie als Taxifahrerin, Kellnerin, Postbotin und Bibliothekarin. Ihr erster Roman, Beschtzerin des Hauses, ist im Dryas Verlag erschienen.